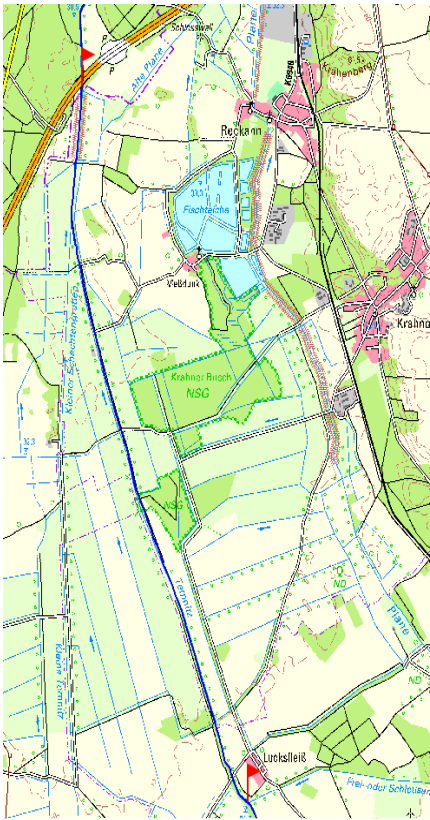

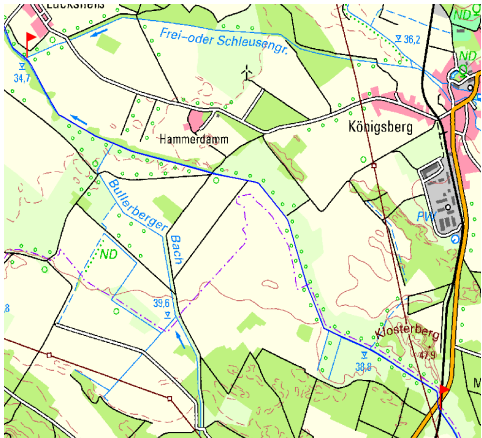

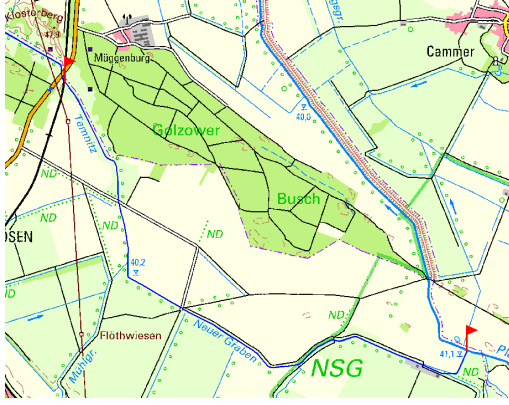



Gewässername	Temnitz	WK-Code	DE5868_173		
Planungsabschnitt	DE5868_173_P01	Stationierung	km von 6+984 bis 14+347		
Begrenzung des Abschnitts					
	Brücke BAB 2 bis Zufluss Frei-/ Schleusengraben bei Lucksfließ				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	11 – organisch geprägter Bach			
	Kategorie	natürlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	19 – kleines Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern			
	Kategorie-Vorschlag	erheblich verändert			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		4	2	nein	
	Defizit	-2	0	-3	
Beschreibung	geradlinig, ausgebauter Gewässer im Trapezprofil ohne Eigendynamik; einseitig Gehölzgalerie am Ufer; besondere Uferstrukturen wie Prallbäume, Wurzelanspülungen, Totholz etc.; rechtseitig parallel Weg; vereinzelt Saumstreifen mit standort-untypischen Gehölzen; durch Wald bzw. Brachflächen, Grünland, Acker fließend				
Belastungen	fehlende Randstreifen, lückige Steinschüttung am Ufer, Stauregulation, streckenweise Verwallungen				
Restriktionen	FFH „Plane Ergänzung“ (DE3641-306), NSG „Krahnbusch“ (DE3641-507), LSG „Krahnbusch“ (DE3641-601), Autobahnwehr, Wehr Hansedamm, Wehr Lucksfließ, Pachtgewässer des DAV				
Entwicklungsziele und Strategien	Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte, Förderung der Beschattung, Etablierung von naturnahen hydrologischen Verhältnissen in Bezug auf die Durchflüsse und Längs- und Querprofilverhältnisse, Verbesserung der Habitatbedingungen, Laufentwicklung, Vernetzung zwischen Fluss und Aue, Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit				

Vorschläge für Maßnahmen/ Umsetzungstrategi en	<p>Herstellung der ganzjährigen ökologischen Durchgängigkeit für Fische und Wirbellose (M06, M11, M13); Gewässerrandstreifen von 5 m bzw. 10 m beidseitig ausweisen (M14) und Entwicklungskorridor (M05, M07); Variantenuntersuchung: Anbindung eines Überleiters (Nebengewässer wird zu Hauptgewässer) Durchfluss über Temnitz ab MQ, Hauptdurchfluss über Plane (siehe Maßnahmen Plane 586_43_P02) (M15); Entfernen standortfremder Arten: Hybridpappeln, Eschenahorn und ersetzen durch einheimische Baum- und Straucharten (M01, M09, M10, M12); Initialpflanzungen, zu verwenden sind standortangepasste einheimische Baum- und Straucharten (M03, M08); Verwallungsaufgabe durch unterlassene Bewirtschaftung (M16, M18, M20); Flächenerwerb zur Maßnahmenumsetzung (M17, M19, M21)</p>
---	---

Gewässername	Temnitz	WK-Code	DE5868_173		
Planungsabschnitt	DE5868_173_P02	Stationierung	km von 14+347 bis 19+281		
Begrenzung des Abschnitts					
	Zufluss Frei-/ Schleusengraben bei Lucksfleiß bis Krausenbrücke südlich Königsberg				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	11 – organisch geprägter Bach			
	Kategorie	natürlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	19 – kleines Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern			
	Kategorie-Vorschlag	erheblich verändert			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		3	3	nein	
	Defizit	-1	-1	-3	
Beschreibung	gestreckter Verlauf im verfallenden Regelprofil, geringe bis mäßige Eigendynamik; besondere Ufer- und Laufstrukturen (Breitenvarianz, Prallbäume, Wurzelunterstände, Wurzelanspülungen, Sturzbäume etc.) insbesondere im unteren Bereich; von St.14+347 bis ca. 15+700 rechtsseitig ehemalige Altarme/ Altwasser, die temporär bei HW mit Wasser gefüllt sind; mittlerer/ oberer Bereich staureguliert, größtenteils beidseitig Gehölzgalerie im Ufer; im Umland Grünland und Acker				
Belastungen	Randstreifen nicht durchgehend vorhanden, staureguliert				
Restriktionen	FFH „Plane Ergänzung“ (DE3641-306), LSG „Belziger Landschaftswiesen“ (DE3840-601), Wehr Hammerdamm, Hagenwehr, Meierwehr, Pachtgewässer des DAV				
Entwicklungsziele und Strategien	Etablierung von naturnahen hydrologischen Verhältnissen in Bezug auf die Durchflüsse und Längs- und Querprofilverhältnisse, Verbesserung Habitatbedingungen, Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte, Förderung der Beschattung, Lebensraum für einheimische Tier- und Pflanzenarten, Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit				
Vorschläge für Maßnahmen/ Umsetzungstrategien	Entfernen standortfremder Arten: Hybridpappeln, Eschenahorn und ersetzen durch einheimische Baum- und Straucharten (M03, M05); Herstellung der ganzjährigen ökologischen Durchgängigkeit für Fische und Wirbellose (M02, M06, M07); Zusätzliche Variante: im Altlauf eine gestufte Profilierung des Gerinnes innerhalb des vorhandenen Profils zum schadlosen Abführen verschiedener Abflüsse (M11); Einbau von Totholz und Steinen in Ufer und Sohle im wieder angebundnen Altlauf (M12); Rückverlegung in den Altlauf (noch vorhanden!) südl. Lucksfleiß (M09); Rückverlegung in den Altlauf (noch vorhanden!) südl. Hammerdamm (M10), Ausweisung von Gewässerrandstreifen (M04)				

Gewässername	Temnitz	WK-Code	DE5868_173		
Planungsabschnitt	DE5868_173_P03	Stationierung	km von 19+281 bis 25+136		
Begrenzung des Abschnitts					
	Krausenbrücke südlich Königsberg bis Ausleitung aus Plane				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	11 – organisch geprägter Bach			
	Kategorie	natürlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	19 – kleines Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern			
	Kategorie-Vorschlag	erheblich verändert			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		4	3	nein	
Defizit	-2	-1	-3		
Beschreibung	eingetiefter, strukturarmer, geradliniger Gewässerverlauf im Trapezprofil; Einzelgehölze und Gehölzgalerie auf Böschungskante; wenig Totholz, teilweise beidseitig Fahrspur am Gewässer; im Umland Grünland und Acker im Wechsel				
Belastungen	Beschattung nicht ausreichend, keine Randstreifen, staureguliert				
Restriktionen	SPA „Belziger Landschaftswiesen“ (DE3341-401), NSG „Belziger Landschaftswiesen“ (DE3742-501), FFH „Plane Ergänzung“ (DE3641-306), LSG „Belziger Landschaftswiesen“ (DE3840-601), Krausenwehr I, Krausenwehr II, Moorbachwehr, Wehr Lütte und Entlastwehr, Pachtgewässer des DAV, Wasserrechtliche Nutzungsgenehmigung zum Heben und Senken des Wasserspiegels				
Entwicklungsziele und Strategien	Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte, Förderung der Beschattung, Etablierung von naturnahen hydrologischen Verhältnissen in Bezug auf die Durchflüsse und Längs- und Querprofilverhältnisse, Verbesserung Habitatbedingungen, Lebensraum für einheimische Tier- und Pflanzenarten, Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit				
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungsstrategien	Entfernen standortfremder Arten: Hybridpappeln, Eschenahorn und ersetzen durch einheimische Baum- und Straucharten (M06); Initialpflanzungen (M01, M07, M08, M10, M13); Herstellung der ganzjährigen ökologischen Durchgängigkeit für Fische und Wirbellose (M03, M04, M09); Einbau von natürlichen Habitaten (M15), angepasste Unterhaltung (M02), Variante Stufung des Gewässerprofils (M14)				